

An den Vorsitzenden  
des Innen- und Rechtsausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Werner Kalinka

im Hause

Flensburg den 02.12.2008

Fragen zum Schleswig-Holsteinischen Integrationskonzept und zum  
Nationalen Integrationsplan

## SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80  
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74  
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300  
Fax (04 61) 144 08 305

E-mail: [landtag@ssw.de](mailto:landtag@ssw.de)

Sehr geehrter Herr Kalinka,

wie vereinbart sende ich Ihnen unsere Fragen für die schriftliche  
Anhörung zum Bericht der Landesregierung zum Schleswig-Holsteinischen  
Integrationskonzept und zum Nationalen Integrationsplan:

- Welche Maßnahmen wird die Landesregierung ergreifen, über den Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ hinaus, um für den Regel- und Fachunterricht eine bessere Verzahnung der Sprachförderangebote zu erreichen?
- Was wird die Landesregierung unternehmen, um die Vielzahl der Einzelprojekte der verschiedenen Träger besser aufeinander abzustimmen bzw. zu vernetzen?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Anke Spoorendonk

**Schleswig-Holsteinischer Landtag** □  
**Umdruck 16/3728**